

Info-Blatt: Fahrkostenübernahme / Schülerbeförderung Realschule plus Meisenheim (integrativ)

Anspruchsvoraussetzungen auf Fahrkostenübernahme:

- Besuch als nächstgelegene Realschule plus in integrativer Form*
- der einfache Fußweg von der Wohnung zur Schule beträgt mehr als 4 KM.

Dann erfolgt eine Fahrkostenübernahme **ab Antragstellung** und diese gilt bis einschl. Kl.10

(* RS plus integrativ gibt es u.a. auch in **Kirn, Waldböckelheim** und **Wolfstein/Lauterecken**).

Schüler/innen aus folgenden Orten besuchen die RS plus Meisenheim als nächstgelegene RS plus integrativ und es bestehen Fahrmöglichkeiten:

VG Nahe-Glan

(VG) Meisenheim - alle Orte

(VG) Bad Sobernheim - Staudernheim, Odernheim sowie Lauschied

VG Lauterecken - Odenbach, Medard (ab Kl. 7)
Adenbach, Ginsweiler (keine Nachmittagsheimfahrt bei GTS-Besuch)

VG Alsenz - Unkenbach, Obermoschel, Niedermoschel, Alsenz
keine Nachmittagsheimfahrmöglichkeit bei GTS-Besuch
(beachte: z.B. Sitters, Schiersfeld u.a. haben keine Direktverbindung)

VG Kirner-Land (Limbach, Heimweiler u.a. = nächstgelegene RS plus integrativ in Kirn)

Grundsätzlich besteht ein Anspruch auf Fahrkostenübernahme, nicht aber in jedem Fall auf Schülerbeförderung.

So ist z.B. bei Orten für die keine Fahrmöglichkeit nach / ab Meisenheim besteht, eine Privatbeförderung zur / ab nächstgelegener Haltestelle erforderlich.

Anspruch auf Einrichtung neuer Buslinien besteht nicht.

Fahrmöglichkeiten / Fahrzeiten

Die Fahrzeiten sind grundsätzlich auf die üblichen Schulzeiten abgestellt
(Schulbeginn – Schulende nach der 6. Stunde / Schulende GTS)

**Alle Fahrmöglichkeiten / Fahrzeiten finden Sie an den Fahrplanaushängen
oder Internet: www.rnn.de (Fahrplanauskunft)**

Fahrzeitänderungen, insbesondere zum Schuljahresbeginn, sind möglich.

Schülerfahrkarte:

Eine Fahrkartenbestellung erfolgt nur auf Antrag. Dieser ist auf dem Schulsekretariat erhältlich.

Die Fahrkarten zur Mitfahrt im Bus werden, bei rechtzeitiger Antragstellung, spätestens zum Schuljahresbeginn in der Schule ausgegeben (aktuell das D-Ticket).

Die Fahrkarte bitte immer mitführen, da ansonsten die Mitfahrt im ÖPNV-Linienbus verweigert werden kann.

Bei Verlust gibt es beim Verkehrsunternehmen (KRN) gegen Zahlung einer Gebühr eine neue Fahrkarte
(KRN: 0671 – 89 66 40 oder infocenter@krn-mobil.de).

Bei Änderungen (z.B. Umzug, Schulwechsel innerhalb des Landkreis Bad Kreuznach) ist ein neuer Fahrkostenantrag zu stellen. Das D-Ticket kann behalten werden.

Sitz- und Stehplätze

Jeder Bus hat eine zulässige Anzahl von Sitz- und Stehplätzen. Diese sind im Bus ausgewiesen. Eine „Überfüllung“ liegt erst vor, wenn diese zulässige Anzahl überschritten ist. Eine Sitzplatzgarantie oder Anspruch auf einen Sitzplatz gibt es nicht.

Allgemeines:

Wir empfehlen, den Neuantrag rechtzeitig vor den Sommerferien zu stellen. Bei späterem Antragseingang ist mit einer längeren Bearbeitungszeit zu rechnen, evtl. liegt die Fahrkarte nicht rechtzeitig zu Schulbeginn vor! **Änderungsanträge** (z.B. wegen Schulwechsel, Wohnortwechsel, o.a.) **sind möglichst vor der Änderung zu stellen!**

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund des hohen Antragsaufkommens keine Bewilligungsbescheide erstellt werden. Nur bei Ablehnung der Fahrkostenübernahme bzw. Bewilligung einer nur anteiligen Fahrkostenübernahme erhalten Sie einen Bescheid.

Busprobleme

Durch den Fahrkartenkauf entsteht ein Beförderungsvertrag. Dieser gilt als abgeschlossen zwischen Eltern (als Personensorgeberechtigte der Kinder) und dem Verkehrsunternehmen. Durch diese Vertragsgrundlage haben die Eltern gegebenenfalls Ansprüche gegen das Verkehrsunternehmen.

Bei Problemen (wesentliche Busverspätungen, Busausfall, Fehlverhalten der Fahrer) sollten sich die Eltern direkt mit dem zuständigen Verkehrsunternehmen in Verbindung setzen (KRN: 0671 – 89 66 40 oder infocenter@krmobil.de).

Je nach Problem werden wir im Rahmen unserer Möglichkeiten die Ersuchen gerne unterstützen.

Zuständige Ansprechpartner:

Fragen zu den Fahrmöglichkeiten und Fahrzeiten der Busse

KRN: 0671 – 89 66 40

infocenter@krn-mobil.de oder info@rnn.info

Fragen zu den Fahrkarten

0671 – 803 1676 Herr Weirich oder 1642 Frau Maurer-Bechtold

Fragen zur Schülerbeförderung allgemein:

0671 – 803 1643 Frau Bass